



Erkenntnisse für saubere Dieselfahrzeuge: Startschuss für AdBlue Feldtest von BMW Group und TOTAL.

Erkenntnisse für saubere Dieselfahrzeuge: Startschuss für AdBlue Feldtest von BMW Group und TOTAL.
Mit der offiziellen Inbetriebnahme einer AdBlue-Zapfsäule startet heute offiziell der Feldtest, den die BMW Group gemeinsam mit TOTAL durchführt. Dabei werden innovative Zapfsäulen-Technologien zur Abgabe von AdBlue für moderne Diesel-Fahrzeuge an drei Pilotstationen in München und Berlin erprobt. Bei der Inbetriebnahme betonte die Parlamentarische Staatssekretärin beim Bundesminister für Verkehr, Katherina Reiche: "Für eine hohe Akzeptanz der sauberen Euro 6 Diesel-Pkw ist eine flächendeckende und bedienerfreundliche Tankinfrastruktur notwendig. Daher begrüße ich die beispielhafte Kooperation von BMW und TOTAL zur Pkw-AdBlue-Tanktechnik." Beide Partner versprechen sich davon neue Praxis-Erkenntnisse zum Betanken des Zusatztanks zu gewinnen - insbesondere aus Kundensicht. Dazu werden beide Unternehmen Kunden- sowie BMW Mitarbeiter zur Alltagstauglichkeit befragen. Darüber hinaus sollen die Erfahrungen aus dem Feldversuch genutzt werden, um die AdBlue-Zapfsäulen-Technologie weiter zu entwickeln und optimale Bedienerfreundlichkeit zu gewährleisten. Dabei untersuchen beide Partner gemeinsam auch Wirtschaftlichkeitsfragen und Aspekte des Genehmigungsprozesses. Seit September 2014 ist die Euro 6-Abgasnorm für alle neuen PKW Typzulassungen verpflichtend. Ab September 2015 müssen alle neuen PKW die Euro 6 Abgasnorm erfüllen, um die Kriterien für eine Zulassung zu erfüllen. Die Norm schreibt eine Reduzierung der Stickoxid-Emissionen um mehr als die Hälfte gegenüber Euro 5 vor. Die BMW Group setzt als Basistechnologie zur Abgasnachbehandlung und zur Erreichung der Euro 6-Abgasnorm von Dieselmotoren einen wartungsfreien NOx-Speicherkat (NSC) ein. Je nach Fahrzeugkonzept und zugehörigem Antriebsstrang, wird diese NSC-Technologie mit der Selective Catalytic Reduction SCR-Technologie (SCR) unter Verwendung von AdBlue kombiniert. "Die SCR-Technologie hilft, die Emissionen - insbesondere von großen Dieselfahrzeugen - zu reduzieren", betont Ing. Fritz Steinparzer, Bereichsleiter Entwicklung Dieselmotoren bei der BMW Group. Bei der SCR-Technologie wird das flüssige Betriebsmittel AdBlue zur Abgasnachbehandlung beigemischt. Dieses wird in einem Zusatztank mitgeführt, der von Zeit zu Zeit aufgefüllt werden muss. Hans-Christian Gützkow, Geschäftsführer TOTAL Deutschland GmbH: "TOTAL hatte bereits bei der Einführung der AdBlue-Technologie für Nutzfahrzeuge eine Vorreiterrolle. Für Diesel-PKW hilft uns der Feldtest mit dem Partner BMW, die Betankungstechnologie zu testen und weiterzuentwickeln sowie die Kundenfreundlichkeit dieser Lösung zu untersuchen." Die Kombination aus NSC- und SCR-Technologie verbindet die optimalen Temperaturbereiche beider Technologien und bedeutet daher eine Weiterentwicklung der Abgasnachbehandlung. "Damit kann auch bei schwereren Fahrzeugmodellen über einen großen Bereich der Betriebszustände eine optimale NOx-Konvertierung bei Beibehaltung des Verbrauchsvorteils moderner Dieselmotoren sichergestellt werden", erklärt Steinparzer. Im Rahmen der Technologie-Strategie Efficient Dynamics senkt die BMW Group seit Jahren deutlich die Verbräuche und Emissionen neuer Modelle. Kein anderer Hersteller in Europa konnte den CO2-Ausstoß seiner Flotte so drastisch und schnell senken wie die BMW Group. Der Flottenverbrauch in der EU ist zwischen 1995 und 2008 um 25 % gesunken. Damit liegt die BMW Group deutlich über den Zielen der freiwilligen Selbstverpflichtung des Verbands der europäischen Automobilhersteller (ACEA). Zwischen 2008 und 2020 plant die BMW Group die CO2-Emissionen der globalen Flotte um weitere 36 % zu reduzieren. Dies entspricht einer Halbierung der Emissionen seit Mitte der neunziger Jahre. Bei Fragen zu dieser Presseinformation wenden Sie sich bitte an: BMW Group - Niklas Drechsler - Tel.: +49-89-382-28149 - E-Mail Adresse: niklas.drechsler@bmwgroup.com - 

Pressekontakt

BMW Group

80788 München

Firmenkontakt

BMW Group

80788 München

Drei Marken, ein Anspruch: immer noch besser zu werden. Dank unserer kompromisslosen Ausrichtung am Premiumgedanken und am Nachhaltigkeits-Prinzip begeistert die BMW Group heute weltweit mehr Menschen denn je. Wir stehen vor enormen Herausforderungen: Die Welt verändert sich mit hoher Geschwindigkeit. In vielen Ländern bleibt individuelle Mobilität im Fokus politischer Regulierung und nationaler Industriepolitik. Der Wertewandel in der Gesellschaft erfordert neue Mobilitätslösungen. Volatilität ist längst Teil unseres unternehmerischen Alltags. Die hohe Staatsverschuldung und die Euro-Krise verunsichern Märkte und Verbraucher. Mit der Strategie Number ONE richten wir die BMW Group in einem veränderten Umfeld auf Profitabilität und langfristige Wertsteigerung aus? technologisch, strukturell und kulturell. Im Jahr 2007 haben wir damit die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft gestellt und setzen Maßnahmen in vier Säulen der Strategie um: Wachstum, Zukunft gestalten, Profitabilität und Zugang zu Technologien und Kunden. Unsere Aktivitäten sind dabei weiter auf die Premiumsegmente der internationalen Automobiliemärkte ausgerichtet. Die strategische Zielsetzung reicht bis in das Jahr 2020 und ist klar definiert: Die BMW Group ist der weltweit führende Anbieter von Premium-Produkten und Premium-Dienstleistungen für individuelle Mobilität.